

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 2. Juni 1842



Rathsprotocoll

Zur Sitzung am 2. Juny 1842 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Mag. Rath Haydinger Vorsitzender u. dirigirender Rath

" " " Maurer

" " " Buberl

" " " Bleyer

" Sekretär Knoll

Herr Magistrats-Rath Bleyer referirt.

N. 3351. P. Kreisamtsdekret dto. 20. May 1842 N. 5921. betreffend den von Sr. Excellenz dem Hrn. Hofkammer-Präsidenten vorläufig eröffneten Credit von 50.000 fl CMz ex Camerali a Conto des Salzburger Brandassekuranz-Entschädigungskapitals von 292.795 fl. R.W.

Dem Oekonomierathe u. Bürgerausschuß zu Handen des Hrn. Wirthschaftsrathes Woisetschläger zur Wißenschaft und Verständigung der übrigen Bittsteller mit dem Anhang in Abschrift zuzustellen, daß nach einer weiteren hieher gelangten Eröffnung des h. obderenns. Regßspräsidioms Sr. Majestät mit a.h. Entschließung dto. 21. v.M. die Verabfolgung des gebethenen ganzen Vorschusses per 200.000 fl. CMz unter Beobachtung der nöthigen Vorsichten Allernädigst zu bewilligen geruht haben, u. daß demgemäß wegen Flüßigmachung desselben die der Sach- u. Geschäftslage angemessenen Anträge bereits von hier aus ihres Ortes erstattet worden seyen. Uebrigens ist bei Erstellung der sub Z. 3566. P. decretirten Erlaße auf gegenwärtiges Exhibitum zurückzusehen.

N. 3566. Kreisamts Signatur dto. 27. v. M. Z. 6292 mit dem Auftrage, die Brandschadenerhebung binnen 4 Tagen zu Ende zu führen.

Nachdem diese Schadenerhebung am 31. v. M. geschlossen wurde, u. lediglich mehr die Brandschadenbeschreibungstabelle anzufertigen ist, wozu noch ein Zeitraum von 3 Tagen erfordert wird, so ist dieses dem k.k. Kreisamte sogleich mit Bericht u. dem Anhang anzuzeigen, daß nach Umfluß dieses Termines das ganze Operat zur Abgabe an das k.k. Kreisamt Salzburg als Centralbehörde werde vorgelegt u. unter einem auch im Willen des hohen Landeschefs die Anträge wegen Erfolgung des a. h. Orts verwilligten Vorschusses per 200.000 fl CMz ex Camerali auf Rechnung der Brandaßekuranstalt mittelst abgesondertem Berichte werden erstattet werden. Die Kanzlei hat zu diesem Behufe Extracte aus dem Schadenerhebungsprotokolle verfaßen zu laßen u. sogleich mit Relation vorzulegen.

Im Uibrigen ist an Sr. Excellenz den Herrn Regierungs-Präsidenten, für die der Stadt in ihrem gegenwärtigen Unglücke bezeugte, erfolgreiche Verwendung, die ehrfurchtsvolle Dank-Adresse mit der Bitte um Annahme des Ehrenbürgerrechtes u. der weiteren zu erlaßen, den Ausdruck dieser Empfindung u. unverbrüchlicher Liebe u. Treue gegen Sr. Majestät als welche der gebethenen Vorschuß per 200.000 fl CMz ex Camerali Allernädigst zu verabfolgen bewilligten, im Namen des Magistrates u. der Bürgerschaft auch vor die Stufen des Thrones zu bringen.

Wegen Einbegleitung dieser Dankadresse ist das abgesandte Bittgesuch an den Hrn. Kreishauptmann zu erlaßen.

Haydinger

Knoll Sekretär